

## Angebotsprofil stationärer Leistungen

### Angaben zum Träger

Name des Trägers:

Haus am Wald GmbH

Straße / Hausnummer:

Dorfstraße 44a

PLZ / Ort:

15913

Neu Zauche / OT Briesensee

Postfach und PLZ

Telefon:

03546 - 185323

Telefax:

03546 - 185324

E-Mail:

info@haus-am-wald.com

Web-Adresse:

www.haus-am-wald.com

*Bankverbindung*

Kreditinstitut :

Mittelbrandenburgische SPK

Kontonummer:

3681 00 43 81

BLZ:

160 500 00

Rechtsform des Trägers:

- öffentlicher Träger
- freier Träger
- privater Träger
- gemeinnütziger Träger
- sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe
- sonstige juristische Person
- Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich)
- sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts

Zugehörigkeit Dachverband:

- Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation
- Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation
- Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger
- Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger
- Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland o. jüdische Kultusgemeinde
- Verband privater Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe

Übersicht Angebote des Trägers:

Bezeichnung	Platzkapazität
Heilpädagogische Heimgruppe mit innewohnendem Erzieher	6
Betreutes Einzelwohnen	3
Betreutes Einzelwohnen	1

## Angebotsprofil stationärer Leistungen

### Angaben zum Leistungsangebot

Name der Einrichtung:

"Haus am Wald" - Außenstelle Calau; Betreutes Einzelwohnen

Straße / Hausnummer:

Altnauer Straße 126

PLZ / Ort:

03205

Calau

Postfach und PLZ

Telefon:

03541 - 8715871

Telefax:

03546 - 18 53 24

E-Mail:

info@haus-am-wald.com

Web-Adresse:

www.haus-am-wald.com

*Bankverbindung*

Kreditinstitut :

Mittelbrandenburgische SPK

Kontonummer:

3681 00 43 81

BLZ:

160 500 00

Betriebserlaubnis (derzeit geltend) erteilt mit Wirkung vom:

16.12.2008

Bezeichnung des spezifischen Angebotes lt. Betriebserlaubnis:

Betreutes Einzelwohnen

Kapazität gem. geltender Betriebserlaubnis:

Gruppenzahl: -

Plätze/Gruppe: 3

Aufnahmealter

Minimales Alter: 14

Maximales Alter: offen

Geschlecht der Zielgruppe:

männlich

weiblich

gemischt

Spezifische Ausschlusskriterien:

manifestierte Drogenproblematik mit ausgeprägtem Suchtcharakter

massiv eingeschränkte Eigenverantwortung bzw. Unselbständigkeit

manifestierte kriminelle Auffälligkeit

## Angebotsprofil stationärer Leistungen

### Stellenausstattung:

	<u>Anzahl (VE)</u> FLS nach
pädagogische Fachkräfte	individ. Bedarf
Therapeut	
Psychologe	
Andere - und zwar:	

### Zusätzliche Angebote individueller Erziehungsleistungen:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Interne Beschulung*   | <input type="checkbox"/> FLS psychologische Betreuung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Elternteraining*   | <input checked="" type="checkbox"/> FLS Heilpädagogik |
| <input checked="" type="checkbox"/> Besondere schulische Förderung*                              | <input type="checkbox"/> FLS heilpädagogisches Reiten |
| <input type="checkbox"/> Tiergestützte Therapie*   | <input checked="" type="checkbox"/> FLS § 31          |
| <input checked="" type="checkbox"/> Erziehungsbestand (Nachbetreuung)                            | <input checked="" type="checkbox"/> FLS § 19          |
| <input checked="" type="checkbox"/> Individuelle Förderung durch<br>Zusätzliche Einzelbetreuung* | <input type="checkbox"/>                              |
| <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>                              |

\*= siehe Erläuterung im Anhang zum stationären Angebotsprofil  
 FLS = Fachleistungsstunde

## Angebotsprofil stationärer Leistungen

### Geographische Lage des Angebotes:

- im Landkreis Dahme-Spreewald
- außerhalb LDS, aber in Berlin/Brandenburg gelegen
- außerhalb Berlin/Brandenburg gelegen
  
- städtisch gelegen
- ländlich gelegen

### Nächstgelegene schulische Angebote in der Region:

- |  |                      |                   |
|--|----------------------|-------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Grundschule  | Entfernung: 1,0 km / | Entfernung: km    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Oberschule   | Entfernung: 1,0 km / | Entfernung: 10 km |
| <input type="checkbox"/> Gesamtschule  | Entfernung: km /     | Entfernung: km    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gymnasium  | Entfernung: 10 km /  | Entfernung: km    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Förderschule (Förderschwerpunkt: Lernen)                                       |                      |                   |
|  | Entfernung: 10 km /  | Entfernung: km    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Förderschule (Förderschwerpunkt: sozial / emotional)                           |                      |                   |
|  | Entfernung: 45 km /  | Entfernung: km    |
| <input type="checkbox"/> Förderschule (Förderschwerpunkt: )  |                      |                   |
|  | Entfernung: km /     | Entfernung: km    |
| <input checked="" type="checkbox"/> Schulverweigererprojekt (Zielgruppe: manifestierte Verweigerung / Schulunlust) |                      |                   |
|  | Entfernung: 40 km /  | Entfernung: km    |
| <input type="checkbox"/>   | Entfernung: km /     | Entfernung: km    |

### Entgelte (Angebot und Zusatzleistungen):

Angebot	Bestätigtes Entgelt (in Euro)
Entgelt FLS "Betreuung"	€
Sachkosten Unterbringung / Tag	
FLS § 30	€
FLS Heilpädagogik	€
FLS Lernhilfe / Beschulung	€

## **Angebotsprofil stationärer Leistungen**

FLS § 31 soz.päd. Familienhilfe

€

FLS § 19 "Kind"

### **Anhang – Erläuterungen:**

#### Interne Beschulung

- ↪ Eine Befreiung des Kindes/Jugendlichen von der Vollzeitschulpflicht durch das zuständige Staatliche Schulamt liegt vor.
- ↪ Eine Schulkonzeption für die interne Beschulung liegt vor
- ↪ Die Stellenausstattung für das Angebot ist in der Betriebserlaubnis separat ausgewiesen.

#### Elterntraining

- ↪ Angebot geht über die Inhalte des Konzeptes des Landkreises zur Familienorientierten Arbeit bei Fremdunterbringung gem. SGB VIII aus dem Jahr 2003 hinaus.
- ↪ Eine konzeptionelle Untersetzung des Angebotes muss vorliegen.
- ↪ Eine Fachleistungsstunde muss separat ausgehandelt sein.

#### Tiergestützte Therapie

- ↪ Abgrenzung zwischen eigenständigem Angebot und Zusatzangeboten ist zu beachten.
- ↪ Eine konzeptionelle Untersetzung des Angebotes muss vorliegen.
- ↪ Heilpädagogische Zusatzleistung – eine Fachleistungsstunde muss separat ausgehandelt sein.

#### Besondere schulische Förderung

- ↪ Der Bedarf des jungen Menschen geht deutlich über die in den Allgemeinen Leistungsbeschreibungen für stationäre Angebote im Landkreis enthaltenen Leistungen für den schulischen Bereich hinaus.
- ↪ Es liegt der Nachweis seitens der Schule vor, dass ihre Fördermöglichkeiten ausgeschöpft sind (Art, Umfang).
- ↪ Eine Fachleistungsstunde ist separat ausgehandelt.

#### Individuelle Förderung durch zusätzliche Einzelbetreuung

- ↪ Individuelle Förderung junger Menschen durch zusätzliche Einzelbetreuung in stationären Einrichtungen stellt keine Hilfe gem. § 35 SGB VIII dar, sondern ist eine besondere Ausgestaltung der Hilfe gem. § 34.
- ↪ Sie ist eine vorübergehende Leistung in Krisensituationen.
- ↪ Eine Fachleistungsstunde ist ausgehandelt.